



JKBA-1 / EASY SETUP

Extra bedienerfreundliche Wetterstation mit Barometer und Trendanzeige, Raum Thermo-Hygrometer, drahtloses Aussenthermometer mit Frostwarnung, Funkuhr



Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----------|
| 1. Einführung | Seite 3 |
| 2. Bedienelemente | Seite 4 |
| 2.1 LCD (Anzeige) und Tasten vorne | Seite 4 |
| 2.2 Ständer, Batteriefach und Taste hinten | Seite 5 |
| 2.3 Funkfühler (Temperatur) | Seite 6 |
| 3. Inbetriebnahme | Seite 7 |
| 4. Erweiterte Bedienung | Seite 7 |
| 4.1 Wettervorhersagen | Seite 7 |
| 4.2 Luftdruck Anzeige | Seite 7 |
| 4.3 Trend Anzeige | Seite 8 |
| 4.4 Temperatur/Feuchtigkeit | Seite 9 |
| 4.5 Zeit Funktion | Seite 10 |
| 5. Probleme beheben | Seite 11 |
| 6. Batteriewechsel | Seite 12 |
| 7. Pflege des Gerätes | Seite 12 |
| 8. Support | Seite 12 |
| 9. Funktionen und technische Daten | Seite 13 |

KSPO:1215-10
IROX OST21&TS01-MANUAL 1(Ger)
SIZE:W160 x H170(mm)
BY Lai HZ 17/11/10

1. EINFÜHRUNG

Meteo centrale.ch und unwetterzentrale.de sind Wetter-Vorhersageportale die von der Meteo media AG betrieben werden. Meteo media ist einer der führenden Wetterdienstleister Europas und unterhält eigene Unwetterzentralen in der Schweiz, Deutschland und Frankreich und ist damit Spezialist für moderne Unwetterfrüherkennung. Herzstück des Unternehmens ist das eigene engmaschige Wetterstationennetz. Es zählt zu den größten Messnetzen Europas. Mit diesem Messnetz werden lokale und verlässliche Vorhersagen berechnet. Dank der Zusammenarbeit mit Meteo media hat Irox, Marktführer in der Herstellung von Messgeräten, eine Produkt-Linie geschaffen, die durch hohe Qualität der Messungen, der einfachen Handhabung und einem formschönen Design überzeugt. Das JKBA-1 ist ein hochwertiges Barometer mit Thermo-Hygrometer, das Ihnen absolut neuartige Trendanzeigen der Wetterentwicklung bietet.

Die Inbetriebnahme und die Bedienung dieses Gerätes sind sehr einfach. Lesen Sie dazu einfach die Kapitel 2 und 3. Die weiteren Kapitel erklären dann ein paar Details die Ihnen nützlich sein können, z.B. wenn Sie keinen Empfang der Funkuhr haben und/oder in einer anderen Zeitzone als die Zentraluropas leben.

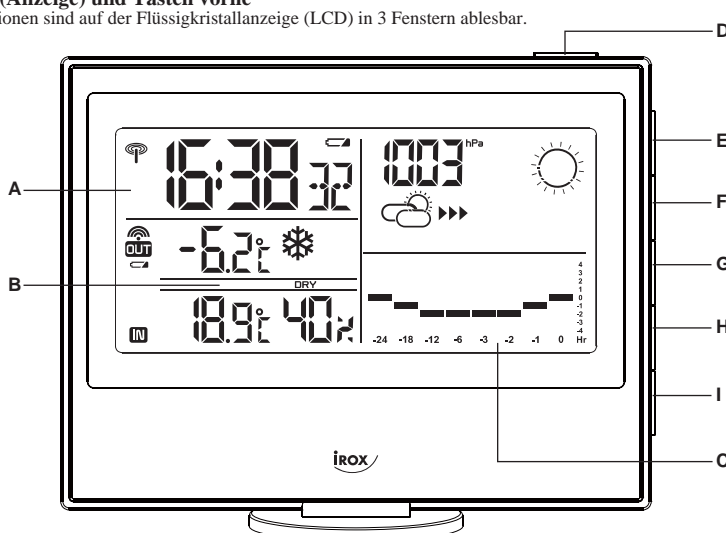
In der Original-Verpackung finden Sie folgende Teile:

- Die Hauptstation (der Empfänger)
- Ein Tischständer
- Ein Funkaussefühler (der Sender)
- Diese Bedienungsanleitung

2. BEDIENELEMENTE

2.1 LCD (Anzeige) und Tasten vorne

Alle Funktionen sind auf der Flüssigkristallanzeige (LCD) in 3 Fenstern ablesbar.



A. UHR

B. TEMPERATUR/ FEUCHTIGKEIT

C. WETTER/ LUFTDRUCK

D. °C/°F Taste

Schaltet die Temperatur-Einheit um (°Celsius oder °Fahrenheit)

E. MEM / RESET * Taste

- MEM: kurz drücken um die aufgezeichneten min/max Speicherwerte der Thermo- und Hygrometer anzuzeigen.
- RESET *: 3 Sekunden gedrückt halten um die Speicherwerte zu löschen.

F. CHART/SYNC * Taste

- CHART: Wiederholt kurz drücken um die graphische Anzeige des Druckverlaufs zu wechseln von - Stapelbalken auf anbaufend von links (24 Hr) nach rechts (0 Hr)
- Stapelbalken ruhige Anzeige mit blinkendem Stapel "0 Hr"
- Linien Diagramm ruhig mit blinkendem Segment "0 Hr"
- SYNC: 3 Sekunden gedrückt halten die Synchronisation mit dem zuletzt im Gerät eingeloggenen Fühler zu starten. Achtung: Nach einem Batteriewechsel des Fühlers oder um einen neuen Fühler einzuloggen, diese Taste nochmals drei Sekunden drücken während die Wellen oberhalb des 0h blinken !

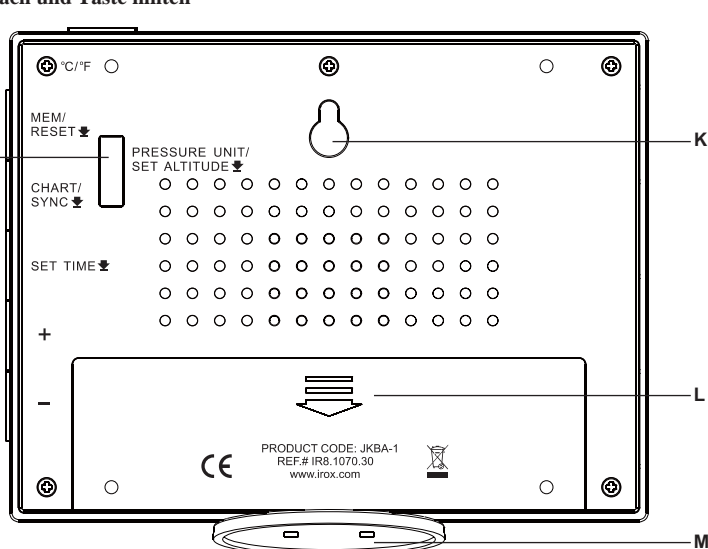
G. SET TIME * Taste

SET TIME *: 3 Sekunden gedrückt halten um in die Zeiteinstellung zu gelangen. Lesen Sie dazu bitte das Kapitel "Zeiteinstellung" !

H. + Taste

I. - Taste
Bei der Zeiteinstellung und Höheneinstellung kann mit diesen Tasten der einzustellende Wert verändert (+ oder -), erhöht (+) oder verringert (-) werden. Um einen Wert in der Einstellung rasch zu verändern, die Taste + oder - gedrückt halten.

2.2 Ständer, Batteriefach und Taste hinten



J. PRESSURE UNIT / SET ALTITUDE * Taste

- PRESSURE UNIT: Schaltet die Druckeinheit um (hPa oder inHg)
- SET ALTITUDE *: 3 Sekunden gedrückt halten um in die Einstellung der lokalen Höhe über Meer zu gelangen. Danach Einstellung mit +/- Taste.

Achtung: Einstellung verlassen durch kurzes Drücken der Taste. Dies führt zu einem Reset und Neustart der Vorhersageberechnung!

K. WANDHÄNGER

Vorgefertigte Öffnung um das Gerät mittels einer Schraube oder eines Nagels an eine Wand zu hängen

L. BATTERIEFACH

Ist für 4 Stab Batterien der Grösse AAA ausgelegt. Bitte beachten Sie beim Einlegen der Batterien unbedingt auf die Polarität.

M. TISCHSTÄNDER

Den Ständer können Sie zur Tischaufstellung unten am Gerät einklicken.

2.3 Funkfühler (Temperatur)

In einem freien und ungestörten Feld können die Messwerte über eine Distanz von bis zu 30 Metern (100 Fuss) übertragen werden. Der Funkfühler ist wetterfest und kann sowohl draussen wie im Haus eingesetzt werden.



A. BATTERIEFACH: Ausgelegt für zwei AAA Batterien



B. WANDMONTAGE: Verwenden Sie zur Ausbaumontage die Wandhalterung



3. INBETRIEBNAHME

Die Inbetriebnahme des JKBA-1 ist denkbar einfach. Gehen Sie deshalb genau nach folgenden Punkten vor:

- 1- Aktivieren Sie die Batterien im Funkfühler
- 2- Legen Sie den Funkfühler im gleichen Raum in einem Umkreis von ca. 1 Meter zum Anzeigegerät.
- 3- Aktivieren Sie die Batterien im Anzeigegerät: Als erstes erscheint auf der LCD eine Vollsegment Anzeige während ca. 3 Sekunden
- 4- Nun blinkt in der Anzeige die Meereshöheinstellung (0m). Sie haben nun ca. 8 Sekunden Zeit, mit den Tasten +/- zu beginnen Ihre lokale Höhe über Meer einzustellen. Haben Sie die gewünschte Höhe erreicht, warten Sie ca. 8 Sekunden, danach beginnt das Gerät mit dem Empfang des Funkfühlers und danach der Zeit vom Zeiteichensender DCF77. Warten Sie bis alle Daten (Zeit und Temperatur) auf dem Gerät angezeigt werden.

Das ist alles ! Ab nun funktioniert Ihr Gerät, ohne dass Sie je wieder eine Taste drücken müssen.

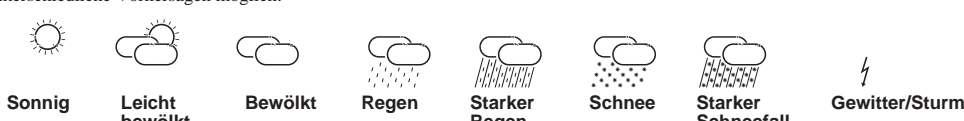
Im Kapitel 4 finden Sie Details zu möglichen Einstellungen und auch Angaben zu bestimmten Abläufen.

4. ERWEITERTE BEDIENUNG

Sämtliche Bedienungen am Gerät können Sie über die Tasten vornehmen. Lesen Sie dazu unbedingt die Kapitel 2 und 3 ! In diesem Kapitel finden Sie ein paar zusätzliche Hinweise zu den Funktionen

4.1 Wettervorhersagen

Dieses Irox Gerät verwendet einen hochwertigen Druckfühler und misst so den barometrischen Druck und die jeweiligen Veränderungen. Daraus wird über einen von Meteorologen entwickelten Algorithmus für die kommenden 12-24 Stunden berechnet. Es sind acht unterschiedliche Vorhersagen möglich:



ANMERKUNG: Die so berechnete Wettervorhersage hat eine Verlässlichkeit von ca. 70%. Es wird die Vorhersage angezeigt, nicht das aktuelle Wetter. SONNIG bedeutet klares Wetter bei Tag und Nacht.

4.2 Luftdruck Anzeige

Die Anzeige des Luftdruckes hängt von der Einstellung der Meereshöhe ab. Ist die Einstellung 0 Meter, sehen Sie den lokal gemessenen Druck. Dieser Wert basiert auf der Werkskalibrierung des Druckfühlers. Haben Sie die Höhe über dem Meeresspiegel Ihres Ortes eingestellt, kriegen Sie den Barometrischen Druck an Ihrem Ort berechnet aus dem gemessenen lokalen Druck und der eingestellten Höhe über Meer. Mit diesem Wert können Sie Ihren Ort mit anderen verfügbaren Informationen (z.B. die Lokalkarte im TV, Internet oder in Ihrer Tageszeitung) meteorologisch positionieren. Mit der Höheneinstellung können Sie auch allfällige geringe Abweichungen zu einem hochgenauen Messgerät anpassen und somit den Druckfühler quasi kalibrieren. Es gilt grundsätzlich: 5m Höhe mehr, Druckanzeige wird um 1 hPa erhöht.

4.3 Trend Anzeige

Sie haben total 4 verschiedene Trend-Anzeigen zur Verfügung, davon 2 gleichzeitig:

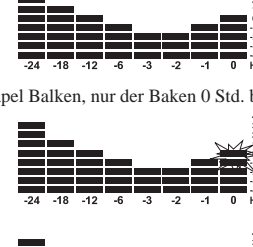
- 1- Das grosse Wetter Symbol oben rechts in der Anzeige zeigt die Vorhersage für die kommenden 12-24 Stunden. Links davon, unterhalb der Druckanzeige, sehen Sie ein kleineres Symbol mit 3 Pfeilen. Das kleine Symbol zeigt die Vorhersage vor ca. 12 Stunden und gibt Ihnen damit eine zusätzliche Information zur Vorhersageentwicklung.



2- Grafischer Druckverlauf

- Ein Balken entspricht 1 hPa. Damit wird der gemessene Druckverlauf der vergangenen 24 Stunden angezeigt.
- Wenn Sie die Druckeinheit wechseln (von hPa auf inHg), bleibt die Grafik unverändert. Es erscheint alleine die Skalierung rechts der Grafik mit den -4 bis +4 hPa.
- Die Grafik kann auf 3 verschiedene Arten dargestellt werden: Dynamischer Stapel Balken, aufbauend von -24 Std. bis 0 Std.

Statischer Stapel Balken, nur der Baken 0 Std. blinkend



Statisches Liniendiagramm, nur das Segment 0 Std. blinkend

4.4 Temperatur / Feuchtigkeit

Das Anzeigegerät misst direkt die Temperatur und rel. Luftfeuchtigkeit und empfängt zusätzlich die Messungen vom mitgelieferten Funkfühler. Die Temperatur kann in °C oder °F angezeigt werden. Von den Thermo/Hygro Messungen des Anzeigegerätes wird die Komfortzone berechnet.

Auf dem Funkfühler ist ein Frostwarnung programmiert. Sinkt die gemessene Temperatur des Funkfühlers unter 3°C, erscheint das Frost-Warnsymbol in der Anzeige.



STICHE DER FUNKFÜHLER

Sie können die Suche der Funkfühler manuell starten indem Sie die Taste SYNC * ca. 3 Sekunden gedrückt halten. Das Wellensymbol beginnt dann zu blinken.

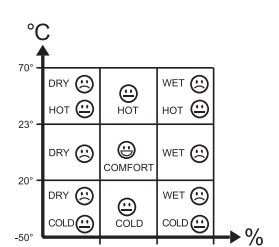
Das Wellensymbol zeigt dabei den Empfangsstatus des Signals des Funkfühlers:

| Symbol | Status |
|--------|---|
| | Sucht das Signal des Funkfühlers |
| | Signal des Fühlers erfolgreich empfangen |
| | Kein Signalempfang seit mehr als einer Stunde |

Mit diesem Suchvorgang sucht das Gerät den gleichen Fühler der bereits einmal eingeloggt war. Wenn Sie die Batterien beim Fühler gewechselt haben, hat sich dieser einen neuen Code gegeben und wird danach vom Anzeigegerät nicht mehr erkannt. Sie können das folgendermassen lösen:
- Entfernen Sie die Batterien im Anzeigegerät und setzen Sie neue ein oder
- Sind die Batterien noch gut, muss ein neues Einloggen gestartet werden indem Sie wie oben beschrieben die SYNC * Taste 3 Sekunden gedrückt halten und während das Wellensymbol blinkt nochmals die Taste SYNC * 3 Sekunden drücken. Danach beginnt auch die Temperatur Anzeige zu blinken und jetzt wird ein neuer Fühler gesucht und eingeloggt.

ANZEIGE UND ZUSTÄNDE DER COMFORT ZONE

Die COMFORT ZONE wird für den Raum, d.h. für den Ort wo das Hauptgerät steht, angezeigt. Die COMFORT ZONE ist eine Funktion der Temperatur und der rel. Luftfeuchtigkeit. Es gibt 5 Zuständen COMFORT; WET (feucht), DRY (trocken), HOT (warm) und COLD (kühl).



4.5 Zeit Funktion

Das Zeitzeichen DCF 77 wird von der Atomuhr in Mainflingen bei Frankfurt am Main ausgestrahlt. Der LW Sender hat eine Reichweite von bis zu 1500km.

- 1- Funkuhr mit regelmäßigem Zeitgleich. Zwischen den aktiven Empfängern läuft die Zeit mit dem eingebauten Quarz (das ist die Werks-einstellung die nach jedem Batteriewechsel wieder aktiv ist)
- 2- Als reine Quarzuhr

Mit der Taste SET TIME * (3 sec gedrückt halten) kommen Sie in den Einstellmodus. In der Zeitanzeige erscheint dann "On". Das bedeutet, dass der Funkempfang aktiviert ist.

Mit den Tasten +/- können Sie die Einstellung verändern. Über der Taste SET TIME * gehen Sie zur nächsten Einstellung

Die Einstelloptionen sind je nach Betriebsart "On" oder "OFF" oder "SETTIEDLICH"

Betriebsart 1 - Funkuhr eingeschaltet = On

- Zeitanzeige Format: 24 Stunden oder 12 Stunden resp. AM/PM
- Zeitzone Einstellung (Standard =0, einstellbar von -9 bis +9 Stunden): Zeitabweichung gegenüber der empfangenen Funkzeit, als der jeweils gültigen Zeit in Zentral-Europa (Deutschland, Frankreich, Schweiz, Dänemark etc.). Wenn Sie eine Zeitzone einstellen, wird dann in der Zeitanzeige "ZONE" und die entsprechend korrigierte Zeit erscheinen. Das ist ideal für Orte, die das DCF77 Zeitzeichen empfangen, jedoch eine davon abweichende Zeit haben wie z.B. Großbritannien (-1HR) oder Finnland (-1HR)



Betriebsart 2 - Funkuhr ausgeschaltet = OFF

- Zeitanzeige Format: 24 Stunden oder 12 Stunden resp. AM/PM
- Einstellung der Stunden
- Einstellung der Minuten

Diese Betriebsart empfehlen wir für Orte, die keinen Empfang des Zeitzeichens haben. Mit dem Ausschalten des Empfangs werden die Batterien geschont.

5. PROBLEME BEHEBEN

Wenn Sie Fehlfunktionen am Gerät feststellen, überprüfen sie bitte immer zuerst den Batteriezustand. Ersetzen Sie diese immer im Anzeigergerät **und** im Funkfühler !
Bitte überprüfen Sie auch folgende Punkte bevor Sie en Kundenservice des Geschäftes kontaktieren wo Sie das gerät gekauft haben:

| Ausgabe | Symptom | Solution |
|------------------------------|---------------------------------|--|
| Anzeigergerät | Funkuhr empfängt nicht | Stellen Sie das Gerät an einen anderen Platz. Vorzugsweise in der Nähe eines Fensters und belassen Sie es dort über Nacht. Ev. drehen Sie zusätzlich das Gerät um 90° |
| Anzeigergerät/ Funkfühler | Funkfühler wird nicht empfangen | Unbedingt neue Batterien einsetzen (beide Geräte !) |
| | | Überprüfen sie den Ort des Fühlers. Lesen Sie die unten erklärten Details. Starten Sie eine Fühlersuche mit der Taste SYNC  (3 Sek. gedrückt halten). Wenn kein Erfolg, wiederholen und während die Wellen oberhalb OUIT blinken nochmals SYNC  3 Sek. gedrückt halten ! |

Hinweise zur Kommunikation vom Funkfühler zum Anzeigergerät

- Aktivieren Sie unbedingt die Batterien im Funkfühler **BEVOR** die Batterien im Anzeigergerät aktiviert werden. Sobald die Batterien im Funkfühler sind, beginnt dieser die Thermo Messdaten auszusenden. Das Anzeigergerät beginnt mit dem aktivieren seiner Batterien mit dem Empfang der Daten.
- Bevor Sie den Fühler am schlussendlich vorgesehenen Ort montieren, empfehlen wir stark die erfolgreiche Kommunikation, d.h. die Anzeige der Daten auf dem Anzeigergerät, sicherzustellen. Legen Sie daher den Fühler bei der Inbetriebnahme in einen Umkreis von ca. einem Meter zum Anzeigergerät. Achten Sie darauf, dass sich keine Störquellen in unmittelbarer Nähe der beiden Geräte befinden
- Sobald die Messdaten auf dem Anzeigergerät erscheinen, können Sie den Fühler innerhalb der maximalen Distanz von 30m an den gewünschten Ort setzen.

ANMERKUNG:

- Warten Sie mit jeglicher Bedienung am Gerät zu, bis die Fühlerdaten auf dem Gerät erscheinen !
- Der effektive Empfangsradius kann durch Gebäudestrukturen (z.B. armierte Betonwände), Metallflächen oder Gittern, elektrische Geräte sowie die Lage des Fühler und/oder des Empfängers eingeschränkt werden.

Platzierung des Fühlers und des Anzeigergerätes

- Platzieren Sie den Fühler so, dass die Rück- oder Vorderseite zum Empfänger zeigt. Umgehen Sie wenn möglich mögliche Abschirmungen oder Störungen in der Übertragungslinie.
- Der Funkfühler ist wetterfest. Vermeiden Sie aber direkte Einwirkungen von Sonne, Regen oder Schnee. Vorzuziehen sind Messstellen am Schatten, z.B. unter einem wettergeschützten Vordach mit guter Luftzirkulation.
- Der Funkfühler kann hingestellt oder vertikal an die Wand montiert werden. Verwenden Sie dazu unbedingt die mitgelieferte Wandhalterung, die Sie vorzugsweise mit einer Schraube, nicht einem Nagel, an der Wand montieren.
- Idealerweise wird der Fühler 1.25m (4 Fuss) über Erd- resp. Grassboden platziert. Stein-, Asphalt- oder Teer-Flächen können sich stark erwärmen und so die Messung verfälschen.
- Vermeiden Sie unbedingt die Nähe von Wärmequellen, z.B. einem Kamin oder Heizungen jeglicher Art.
- Das Anzeigergerät muss im Sendebereich des Fühlers platziert werden und darf nicht im direkten Einfluss von Heiz- oder Kühlgeräten stehen. Ebenso sind andere Funkgeräte von Fühler und Anzeigergerät mindestens 1 Meter entfernt zu halten. Solche Funkgeräte sind z.B. S chnurlose Telefone, kabellose Kopfhörer, Baby Monitoren, Handys etc.)

11

6. BATTERIEWECHSEL

- BATTERIE-WECHSELANZEIGE

Die Batterien halten ca. 8-12 Monate. Je nach verwendeten Batterien kann diese Zeit etwas kürzer oder länger sein. Um einen überraschenden und unangenehmen Betriebsunterbruch zu vermeiden, erscheint ein Batteriesymbol.

- Batterie Symbol im Temperatur Fenster

Das heisst, dass die Batterien des Funkfühlers ersetzt werden müssen

- **Batterie Symbol im Uhr Fenster.** Das bedeutet, dass die Batterien des Anzeigergerätes zu schwach werden und ersetzt werden müssen.

Wichtig:

Verwenden Sie ausschliesslich neue Batterien und mischen Sie niemals alte und neue Batterien. Beachten Sie die Polarität der Batterien beim Einsetzen!

Bitte denken Sie auch daran, dass verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll gehören, sondern an den dafür vorgesehenen Sammelstellen abgegeben werden. Unsere Umwelt dankt es Ihnen!

Wichtige Anmerkung zu den Batterien

- Der JKBA-1 wird mit Batterien geliefert um Ihnen die sofortige Inbetriebnahme zu ermöglichen. Diese Batterien haben gegenüber im Geschäft gekauften neuen Batterien möglicherweise eine etwas verkürzte Lebensdauer. Sobald Sie die Batterien im Funkfühler ersetzen müssen, empfehlen wir, Alkali Batterien zu verwenden. Mit solchen Batterien haben Sie vor allem bei kalten Aussentemperaturen von 0°C (32°F) oder weniger eine zuverlässigere Übertragung. Setzen Sie nach Möglichkeit sogar **Lithium** Batterien ein.
- Verwenden Sie nie aufladbare Batterien. Die Leistung dieser Akkus ist oft zu gering für unsere Geräte.

7. PFLEGE DES GERÄTES

- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen oder über längere Zeit direkter Sonnenstrahlung aus.

- Vermeiden Sie am Gerät starke Schläge oder Schocks jeder Art.

- Benutzen Sie für die Reinigung ein trockenes, sanftes Tuch, das Sie mit einer Mischung aus Wasser und sehr mildem Reinigungsmittel benetzt haben. Sie dürfen niemals flüchtige Substanzen wie Benzol, Verdünnern, Reinigungsmittel in Sprühdosen, usw. einsetzen.

- Lagern Sie das Gerät wenn es nicht benutzt wird an einem trockenen Ort und ausserhalb der Reichweite von Kleinkindern. Entfernen Sie in einem solchen Fall unbedingt die Batterien!

- Bei extremer Kälte kann es vorkommen, dass die Anzeige unlesbar wird. Sobald das Gerät sich erneut in einer wärmeren Umgebung befindet, wird das Gerät wieder ordnungsgemäss funktionieren.

- Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung und die sonstigen Unterlagen aus dem Lieferumfang bitte sorgfältig auf, um sie auch später noch lesen zu können.

- Wichtig: Bei allen Irox Geräten sind sämtliche Entsorgungsgebühren in der Schweiz (vRG) sowie in der EU (WEEE) abgegolten.

8. SUPPORT

Dieses Gerät ist eine Neuentwicklung der Irox Development Technology. Alle Angaben wurden anhand eines funktionstüchtigen Gerätes gemacht und überprüft. Es kann vorkommen, dass Anpassungen und Verbesserungen im Gerät vorgenommen werden, die aus drucktechnischen Abläufen nicht mehr in diese Anleitung einfließen konnten. Sollten Sie Abweichungen feststellen, die Ihnen die Bedienung und den Betrieb des Gerätes erschweren, können Sie über www.irox.com immer die letzte gültige Anleitung gratis auf Ihren PC laden.

12

9. FUNKTIONEN UND TECHNISCHE DATEN

Anzeigergerät

Zeit

- Absolut genaue Zeit über Empfang des Zeitzeichens DCF77 aus Frankfurt.
- Zeitformat einstellbar (12 oder 24 Stunden Format)
- Einstellung der Zeit manuell oder als Abweichung der DCF77 Zeit

Wetter/Klima

- Wettervorhersage für die kommenden 12 bis 24 Stunden mittels 8 Icons. Plus zusätzliche Trendanzeige.
- Raum-Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit mit min/max Speicher und 5- stufiger Comfort Zone.
- Aussentemperatur von einem drahtlosen Funkfühler mit Frostwarnung.
- Barometrische Druckanzeige in hPa oder inHG
- Einstellung der Meereshöhe zur Berechnung des Druckes auf Meereshöhe
- 24 Stunden Aufzeichnung der Druckentwicklung mit graphischer Darstellung (Auswahl aus drei Grafik-Formaten)

Messdaten

Temperatur
Messbereich: -5°C bis +50°C (23.0°F bis 122.0°F), Auflösung: 0.1°C / 0.2°F

Relative Luftfeuchtigkeit

Messbereich: 30% to 80%, Messzyklus: 10 Sekunden

Barometer

Messbereich: 750 bis 1100m hPa bei 25°C (22.15 bis 32.49inHG)
Messzyklus: 20 Minuten, Höheneinstellbereich: -200m bis +3500 m

Spannungsversorgung

4 x AAA Batterien (1.5V)

Abmessungen

139 x 107 x 15 mm plus Tischfuss

Funkfühler

- Messung und Übertragung der Aussentemperatur über 433mHz

Messdaten

Temperatur
Messbereich mit Alkali Batterien: -10°C bis + 60°C (14°F bis + 140°F)

Auflösung: 0.1°C/ 0.2°F

Rel. Luftfeuchtigkeit

Messbereich: 30% to 80%, Messzyklus: 10 Sekunden

Funkfrequenz: 433 MHz, Übertragungsdistanz: Max. 30 Meter (100 fuss)

Sendintervall: ca. 45 Sekunden

Spannungsversorgung

2 x AAA 1.5V Batterien

Abmessungen

38 x 105 x 18 mm plus Halterung

© Irox Development Technology



13